

Lichtenstern, Schloß Stetten Morstein, Kloster Frauenthal, Standorfer Kapelle, Kocherstein, Lichteneck, K. Gnadenthal, Johanniskirche zu Crailsheim, Schönerberg bei Ellwangen, Limburg bei Hall, Kirchberg, Hornberg, Leopels u. a.

Der geringe Preis des Werkes, Hest à 6 fr., ermöglicht es jedem Freunde der Geschichte und Alterthumskunde, dieses vaterländische Werk anzuschaffen, das nicht nur Belehrung, sondern auch Unterhaltung gewährt durch die jeder Burg, jedem Kloster beigegebenen Sagen und Geschichten. Als passende Beilage zu dieser Beschreibung der Burgen, Klöster u. s. w. erscheinen in diesen Tagen lithographirte Ansichten in gleichem Format, die jedem Heste beigegeben werden können, oder für sich bestehend ein niedliches Album für Württemberg und Hohenlohe bilden. Diese Ansichten sind großen Theils nach Aufnahmen von Carl v. Heideloff, dem Altmeister in diesem Fache, und stellen einzelne Burgen und Klöster in ihrem früheren Zustande dar. Die erste Serie enthält 12 Ansichten (12 fr. zusammen, einzeln à 2 fr.), welche in der lithographischen Anstalt von Carl Schönhuth zu Mergentheim gefertigt werden.

VII.

Vereins-Chronik.

Künzelsau, den 29. Juni 1860.

Trotz des schlechten Wetters hatten zu der auf heute ausgeschriebenen Jahresversammlung zahlreiche Mitglieder auch aus der ganzen Umgegend sich eingefunden, und Se. Durchlaucht der Herr Fürst von Hohenlohe-Waldenburg bethätigten auf's neue Ihr lebendiges Interesse und Ihre tiefe Einsicht auf dem Gebiete unserer Forschungen.

Zuerst wurden die Sammlungen des Vereins besichtigt, welche von Jahr zu Jahr sich mehren und in angemessene Ordnung gebracht sind. Die Palme des Tags aber gebührte dem Hrn. Dr. Calwer von Crailsheim, welcher die wichtigsten Stücke seiner Ausbeute in Grabhügeln und Reihengräbern bei Crailsheim der Versammlung vorzeigte und einen höchst interessanten Vortrag daran knüpfte. Weiteres hier einzuschalten, unterlassen wir in der Hoffnung, im nächsten Heste eine Abhandlung des Hrn. Doctors selbst mittheilen zu können, wo möglich mit einigen Abbildungen.

Die weitem Verhandlungen fanden Statt im Gasthof zur Glocke. Der Vorstand Hr. Pfarrer Schönhuth begrüßte die Anwesenden mit einer poetischen Ansprache. Der Secretär aber lenkte die Aufmerksamkeit auf

die ausgezeichnete archäologische Karte des Hrn. Finanzassessors Paulus, und zwar auf die Einzelzeichnungen innerhalb unseres Vereinsbezirkes. Es stellte sich heraus, daß einzelne Unrichtigkeiten und Lücken allerdings vorhanden seyen, daß manche Zweifel sich erhoben, daß man aber bei alledem nicht dankbar genug seyn könne gegen solch eine anregende und fördernde Grundlage für weitere Forschungen. Es wurden und werden alle Vereinsmitglieder gebeten, von allen auch unbedeutenden antiquarischen Funden und Bemerkungen Nachricht zu geben nach Künzelsau.

Ein weiterer Gegenstand der Besprechung waren die Grabdenkmale unseres Vereinsbezirkes, von welchen etliche schon in den Jahreshesten sind abgebildet worden, während wir eine Reihe von Abzeichnungen anderer in unsern Sammlungen besitzen — neuestens wieder vermehrt durch die Güte des Hrn. Repetent Wagner in Schönthal. Decan Bauer knüpfte daran eine Erörterung, wie belehrend diese Grabsteine seyen für die Entwicklungsgeschichte der mittelalterlichen Rüstungen, und andererseits, wie nothwendig einige Bekanntschaft mit dem Rüstungswesen des Mittelalters sey, um die Zeit der Grabsteine bestimmen zu können. Hauptsächlich eine Reihe von bildlichen Darstellungen (der Herad von Landsberg, und von Siegelzeichnungen, welche Sr. Durchlaucht gnädigst mitgetheilt hatten) erregten großes Interesse, und je mehr über Einzelheiten eine Debatte sich entspann, um so weniger konnte diese Besprechung zu Ende geführt werden. An alle Mitglieder aber richten wir die angelegentliche Bitte, von älteren Grabsteinen dem Vereine Nachricht, soweit möglich auch Abzeichnungen mittheilen zu wollen. Oft bergen einfache Dorfkirchen wahre Kostbarkeiten solcher Art.

Zum Schlusse war noch der Vereinsauschuß neu zu bestellen. Weil jetzt durch die Sammlungen des Vereins zu Künzelsau der Mittelpunkt desselben doch wesentlich in dieser Stadt liegt, so schien es den Meisten doch zweckmäßig, auch die Geschäftsleitung in der Hauptsache ebenda zu concentriren, und solchen Vereinsmitgliedern in die Hände zu geben, welche entweder da wohnen oder doch öfters dahin kommen. Es wurde deswegen Hr. Decan Bauer zum Vorstande gewählt, die H. Graf v. Zepelin zu Aschhausen und Director Albrecht zu Dehringen als Ausschußmitglieder, Hr. Rechtsconsulent Krauß als Conservator und Archivar, Hr. Kaufmann Kinzelbach als Kassier. Hr. Pfarrer Schönhuth aber wurde gebeten, als Stellvertreter des Vorstands dem Vereine noch fernerhin seine eifrigen Dienste zu weihen. Die Ordnung und Katalogisirung der Sammlungen soll möglichst beschleunigt und schon um des gleichmäßigeren Drucks willen u. s. w. die Herausgabe der Zeitschrift von einer Hand aus besorgt, der Vereinsetat aber so festgestellt werden, daß neben den Kosten der Zeitschrift auch noch für Vermehrung der Sammlungen, für Ausgrabungen u. dgl. eine entsprechende Summe übrig bleibt. Weil nun die verfügbaren Mittel des Vereins durch jedes weitere Mitglied wachsen, so laden wir alle gebildeten Bewohner des Vereinsgebietes zum Beitritt ein und bitten unsre Mitglieder, dem Verein weitere Theilnehmer und Beiträge zuzuführen, durch weitere Bekanntmachung und Empfehlung der Zwecke und Leistungen unseres hist. Vereins fürs wirtemb. Franken.

Abrechnung.

A. Einnahmen für		1858 u. 1859.	
		fl. fr.	fl. fr.
Nachträglich von 1857 und 1858		4	6
Von Ihren Durchlauchten den Herrn Fürsten:			
Fürst Hugo von Hohenlohe-Dehringen		20	20
Prinz Felix = = =		12	12
Fürst Carl v. Hohenlohe-Kirchberg		6	6
Prinz Heinrich = = =		6	—
Fürst Ernst von Hohenlohe-Langenburg		4	2
Fürst Carl Ludwig von Hohenlohe-Bartenstein		—	10
Hr. Graf Friedrich v. Zeppelin auf Aschhausen		5	5
= = = v. Berlichingen zu Mannheim		4	4
= = = Carl von Bückler-Limburg		3	30
Die Freiherrn: Gustav v. Berlichingen		5	5
Göz und Carl v. Berlichingen		5	5
v. Brückner in Mannheim		3	3
v. Bauz gen. Cappel		1	45
Georg v. Cotta auf Hipselhof		—	3
J. u. E. v. Ellrichshausen		6	6
Moriz v. Gemmingen		2	2
Roth v. Schreckenstein		3	3
Carl, Ludwig, Wilhelm v. Stetten		6	6
Das K. statist. topogr. Bureau		5	5
Weitere Mitglieder à 1 fl.		172	152*)
Vorrath in der Kasse		20	17
		<u>293</u>	<u>32</u>
			<u>260</u>
			<u>15</u>

*) Mehrere Beiträge stehen noch aus auf Gegenrechnung.

B. Ausgaben.

I. 1858.		II. 1859.	
	fl. fr.		fl. fr.
Druck des Jahreshestes	112 37	Druck des Jahreshestes	143 12
Papier dazu	30	Lithographie	20
Lithographie	13	Buchbinder	5 24
Buchbinder	7 45	Verjandkosten	— 30
Druck von Quittungen	1 12	Reinhaltung des Locals	1 —
Portis — beim Vorstand	16 16	Portoauslagen	11 37
beim Secretär	11 13	Druck von Quittungen	2 24
Zins für entlehnte 50 fl.	2 —	Bücher und Zeitschriften	19 19
Inserate	4 28	Münzen	5 12
Bücher und Zeitschriften	85 13	Buchbinder	1 42
Münzen	8 2	Insertionskosten	1 35
Ausgrabungen (neben früher		Zu Ausgrabungen	6 —
Berrechnetem)	7 14	Zins für schulbige 50 fl.	2 —
Buchbinder	4 43	Dem germ. Museum	5 24
Für eine Zeichnung	1 —	Deficit von 1858	19 16
Arbeiten in d. Samml. u. Varia	1 41		<u>244</u>
Eine Rückzahlung	1 —		<u>35</u>
Dem germ. Museum	5 24		
	<u>312</u>		
	<u>48</u>		

Also A. 1858. Einnahmen . . . 293 fl. 32 fr.
Ausgaben . . . 312 = 48 =
Deficit 19 fl. 16 fr.

B. 1859. Einnahmen . . . 260 fl. 15 fr.
Ausgaben . . . 244 = 35 =

Vorrath 15 fl. 40 fr. fürs Jahr 1860.

Neu eingetretene Mitglieder sind:

Freiherr v. Brückner in Mannheim und Georg v. Cotta auf Hipfelhof. Ferner die Herren: Hofrath Bühler von Dehringen, Pfarrer Colb zu Triensbach, Stadtschultheiß Gerner in Weikersheim, Assessor Hufnagel in Ulm, Falkenwirth Popp in Crailsheim, Kaufmann Reinhard in Dehringen, Apotheker Schmid zu Künzelsau, Rothgerbermeister Georg Wiesen und Reallehrer Wünsch in Crailsheim.

Durch den Tod haben wir verloren die Mitglieder:

H. Rechtsconsulent v. Alberti, Hauptmann v. Baumlein, Pfarrer Hörner, Rentamtman Mayer, Rentamtman Schenk, Hofrath Schuster, Freiherr M. v. Trojff.

Weggezogen sind die H. Häuffel, Maiß, Seiffert, Walther; ausgetreten: L. Ellinger, Grunsky, Helfferich, Lang.

Von unsern hohen Gönnern sind zu ihren Vätern heimgegangen: Ihre Durchlauchten der Herr Fürst Ernst von Hohenlohe-Langenburg und Prinz Heinrich von Hohenlohe-Kirchberg. Neu eingetreten unter die Ehrenmitglieder und hohen Gönner des Vereins sind Ihre Durchlaucht der Herr Fürst Carl Ludwig von Hohenlohe-Bartenstein.

Erwerbungen des Vereins.

Auch im Jahr 1859 haben wir uns bestrebt, eines Theils durch lebhaften Verkehr unsre Verbindung mit den historischen Vereinen, an die wir uns bisher angeschlossen, fortzupflanzen, andern Theils sind wir darauf bedacht gewesen, mit erst neu gegründeten Vereinen einen Verkehr anzubahnen.

Die allgemeine geschichtsforschende Gesellschaft in der Schweiz sendete uns bereits einen Band ihres Archivs und der Verein für Siebenbürgische Landeskunde in Hermannstadt hat uns mit seinen sehr interessanten Publikationen, auch mit sämtlichen Programmen der Gymnasien zu Hermannstadt und Mediasch erfreut. In letzteren Publikationen werden uns über ein Land und einen Völkerstamm Mittheilungen gemacht, der in so inniger Beziehung zum deutschen Vaterlande steht, und wir sehen in der freudigen Bereitwilligkeit seiner prompten Sendungen, wie er alte Bande mit einem lieben Brudervolke wieder anknüpfen will, dem er lange so ferne gestanden.

Der Verein für Geschichte und Alterthum Schlesiens zu Breslau hat einen Verkehr mit uns eröffnet und seine Zeitschrift uns mitgetheilt. Ebenso der Hanauer Bezirksverein für hessische Geschichte und Landeskunde hat uns Nr. 1. u. 2. seiner Mittheilungen freundlich zugesendet. Vor Allem aber dürfen wir es uns zur großen Ehre rechnen, daß die k. k. Central-Commission zur Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale in Wien uns ihre sämtlichen bisher erschienenen prachtvollen Publikationen gütig mitgetheilt hat. Wir können kaum erwarten, daß unsere so gering ausgestattete Vereinschrift solchen prachtvollen Gaben gegenüber nur einiger Maßen als eine Gegengabe betrachtet werden kann.

Ueberhaupt sind unserem Vereine kaum in einem Jahr so viele Gaben zugekommen, wie in dem vergangenen.

Geschenke von Vereinen.

1. Vom Verein für Geschichte und Alterthum zu Frankfurt.

1. Mittheilungen Nr. 2. 1858. Nr. 3. 1859.

2. Archiv für Frankfurts Geschichte und Kunst. Neue Folge. I. B. 1860.

- 2. Von dem polytechnischen Verein zu Würzburg.**
Gemeinnützige Wochenschrift. Jahrg. 1859. 1860.
- 3. V. d. Oberlausitzischen Gesellschaft d. Wissensch. zu Görlitz.**
Lausitz'sches Magazin. XXXV. B. 1858. XXXVI. B. 1859.
- 4. Von der Esthnischen Gesellschaft zu Dorpat.**
Verhandlungen. IV. B. 3. 4. S. 1859.
- 5. Von der k. k. Akademie der Wissenschaften zu Wien.**
 1. Sitzungsberichte B. XXVIII. XXIX. 1. 2. S. 1858. B. XXX. XXXI. 1. 2. 3. 1859. Register für B. 21—30. B. XXXII. 1. 2. 3. 4. 1859. B. XXXIII. 1. 2. 1860. B. XXXIV. 1. 2. 3. 1860.
 2. Die feierliche Sitzung der k. Akademie, 30. Mai 1859.
 3. Maria Theresia von Karajan. 1859.
- 6. Von dem Verein für Geschichte und Alterthum Schlesiens.**
 1. Zeitschrift I. B. 1. S. 1855. 2. S. 1856. II. B. 1. S. 1858. 2. S. 1859.
 2. Codex diplomaticus Silesiae. I. B. 1857. II. B. 1859. 4.
- 7. Vom historischen Verein für Niedersachsen.**
 1. Zeitschrift, Nachtrag zu Jahrg. 1856. Jahrg. 1857. Jahrg. 1858. 1. 2. S.
 2. Urkundenbuch IV. S. (Marienroder Urkundenbuch) 1859. V. S. (Urkundenbuch der Stadt Hannover bis 1369.)
 3. 22. Nachricht. 1859. 23. Nachricht. 1860.
 4. Die Entwicklung der Stadt Hannover bis 1369, von Dr. Grotefend.
- 8. Vom Ferdinandeum zu Innsbruck.**
 1. Zeitschrift, III. Folge. 8. S. 1859. 9. S. 1860.
 2. 28. Bericht. 1857. 1858. 1859.
- 9. Von dem historischen Verein für das Großherzogthum Hessen in Darmstadt.**
 1. Geschichte der ehemaligen Reichsstadt Oppenheim v. W. Frank. 1859.
 2. Periodische Blätter 9—14.
- 10. Von der geschichtsforschenden Gesellschaft des Osterreichs.**
 1. Mittheilungen V. B. 1. S. 1859. 2. 3. S. 1860.
 2. Fortsetzung des Katalogs der Bibliothek.
- 11. Verein zur Erforschung der rheinischen Geschichte und Alterthümer zu Mainz.**
Zeitschrift II. B. 1. 2. S. 1859.
- 12. Von dem historisch-antiquarischen Verein für Saarbrücken und St. Johann.**
Mittheilungen dritte Abth. (Ueber römische Niederlassungen in der Saargegend) 1859.
- 13. Von dem historischen Verein für Kärnthen.**
 1. Archiv IV. Jahrgang 1858. V. Jahrg. 1860.
 2. Biographie des Freiherrn v. Ankershofen.
- 14. Von der Schleswig-Holstein-Lauenburg'schen Gesellschaft für vaterländische Geschichte.**
Jahrbücher für die Landeskunde der Herzogthümer I. B. 1. 2. 3. S. 1858. II. B. 1. 2. 3. 1859. III. B. 1. 2. S. 1860.
- 15. Von dem historischen Verein für Niederbayern.**
Verhandlungen VI. B. 1. S. 1858. 2. 3. S. 1859. 4. S. 1860.

- 16. Von dem historischen Verein zu Bamberg.**
XXII. Bericht 1859. (Copialbuch der Cisterzienser-Abtei Langheim).
XXIII. Bericht 1860.
- 17. Von der Gesellschaft für Pommer'sche Alterthumskunde zu Stettin.**
Baltische Studien. XVII. Jahrg. 2. H. 1859.
- 18. Von dem historischen Verein der fünf Orte in der Schweiz.**
Der Geschichtsfreund XV. B. 1859. XVI B. 1860.
- 19. Von dem historischen Filialverein zu Neuburg a. d. Donau.**
1. Colлектaneen-Blatt 24. Jahrg. 1858. 25. Jahrg. 1859 (Neuburg und seine Fürsten.)
2. Jahresbericht 1859.
- 20. Von der k. Akademie der Wissenschaften zu München.**
1. Monumenta saecularia. 1859. (Theodosii Melitini Chorographia, graece. Die Entdeckung Amerikas nach den ältesten Quellen.) 4.
2. Sitzungsberichte 1860. 1—3. H.
- 21. Von dem Verein für Nassau'sche Alterthumskunde.**
1. Geschichte der Abtei Eberbach B. II. 2. H. 1858.
2. Annalen VI. B. 1. 2. H. 1859.
- 22. Von dem Alterthumsverein des Großherzogthums Baden.**
Denkmale der Kunst und Geschichte des Heimathlandes. Veröffentlichung für 1856 und 1857. (Die Kirchen auf Reichenau 4 Bl.)
- 23. Von dem Verein für die Geschichte der Mark Brandenburg.**
Codex diplomaticus Brandenburgicus. Erster Haupttheil der Urkunden-Sammlung. XVII. XVIII. B. 1859. Dritter Haupttheil I. B. 1859.
- 24. Von dem Verein v. Alterthumsfreunden in d. Rheinlanden.**
1. Jahrbücher. XIV. Jahrg. 1. H. 1859.
2. Das Portal zu Remagen. 1859.
- 25. Von dem historischen Verein von Oberbayern zu München.**
1. Archiv XVIII B. 3. H. XIX. B. 1. 2. H. XX. B. 1. 2. H. 1858. XXI. 1. 2. H. 1858.
2. Jahresbericht XIX. 1856. XX. 1857. XXI. Jahresb. 1858.
- 26. Vom germanischen Museum zu Nürnberg.**
1. Anzeiger für Kunde deutscher Vorzeit. Jahrg. 1850. 1860.
2. VI. Jahresbericht. Jahrg. 1859.
- 27. Von der k. k. geographischen Gesellschaft zu Wien.**
Mittheilungen III. Jahrg. 1. H. 1859.
- 28. Von dem historischen Verein von Ermeland.**
1. Monumenta historiae Warniensis. II. Lief. 1859. III. Lief. 1860. (I. B.)
2. Zeitschrift II H. 1859. III. H. 1860. (I. B.)
- 29. Von dem historischen Verein für Unterfranken und Aschaffenburg zu Würzburg.**
Archiv XV. B. 1. H. 1860.
- 30. Von dem Verein für Lübeck'sche Geschichte.**
1. Urkundenbuch II. Th. 13. 14. 15. 16. Lief. 1859.
2. Zeitschrift H. 3. 1860.

31. Vom historischen Verein von Mittelfranken.

27. Jahresbericht. 1859. 28. Jahresbericht 1860.

32. Vom hist. Verein für Schwaben und Neuburg.

24. und 25. Jahresber. 1860.

Abhandlung über Augsburgs älteste Glasgemälde (mit Bildern).

**33. Vom Hanauer Bezirksverein für Geschichte und Landes-
kunde.**

Mittheilungen Nr. 1. u. 2. Hanau 1860.

**34. Von der k. k. Central-Commission zur Erforschung und
Erhaltung der Baudenkmale.**

1. Jahrbuch I. B. 1856. II. B. 1857. III. B. 1859. IV. 1860. V. 1861.

2. Mittheilungen 1857. 1858. 1859.

**35. Von dem Verein für Geschichte und Alterthumskunde West-
phalens.**

Zeitschrift neue Folge X. B. 1859.

36. Von dem Voigtländischen alterthumsforschenden Verein.

Variscia. V. Lieferung.

37. Von dem historischen Verein für den Niederrhein.

Annalen 8. Heft 1860.

38. Von dem Verein für Siebenbürgen'sche Landeskunde.

1. Archiv III. B. 3. H. 1859. IV. B. 1. H. 1859. 2. H. 1860.

2. Beiträge zur Reformations-Geschichte des Rösnergau's von Wittstok.
1858.

**39. Von dem Verein für Mecklenburgische Geschichte und Al-
terthumskunde.**

1. Jahrbücher 24. Jahrg. 1859. 25. Jahrg. 1860.

2. Quartalberichte. Jan. 1860.

40. Von dem Verein für hessische Geschichte zu Kassel.

Zeitschrift B. VII. 1858. B. VIII. 1860.

41. Von der historischen Gesellschaft zu Basel.

Beiträge zur vaterländischen Geschichte. VII. B. 1860.

42. Von dem historischen Verein in Steiermark zu Gräg.

Mittheilungen IX. H. 1859.

43. Von dem Verein für Kunst u. Alterthum in Oberschwaben.

1. Verhandlungen. Dreizehnte Veröffentlichung. XII. Bericht. 1860. 4.

2. Katalog der Bibliothek des Vereins. 1859.

44. Von dem historischen Verein zu Bern.

Neujahrblatt 1860.

**45. Von dem historischen Verein für Nassau'sche Alterthums-
kunde zu Wiesbaden.**

Annalen VI. B. 2. H. 1859. 3. H. (die Limpurger Chronik) 1860.

46. Von dem historischen Verein der Oberpfalz zu Regensburg.

Verhandlungen. XI. B. 1860.

47. Von dem historischen Verein in Krain.

Mittheilungen XIV. Jahrg. 1859.

48. Vom Alterthumsverein im Zabergau.

VII. Bericht. 1860.

Geschenke von Privaten.

Mit vielem Dank bescheinigen wir zugleich den Empfang von allerlei Geschenken für unsere Sammlungen:

Frau Straßenbauinspector **Güntter** und Hr. David **Lachenmayer** — einige ausgegrabene alte Häller.

Herr Straßenbauinspector **Güntter** — einen alten Henkelkrug.

Frau Gräfin **Anna** von **Lobenhaupten** — mehrere Russische Münzen, zwei fürstliche Portraits und zwei ältere Landkarten. Ferner — einen K. K. Kammerherrnschlüssel und eine Elfenbeinschnitzerei von Sr. Durchlaucht dem Prinzen **F. K. V.** von **Hohenlohe-Kirchberg** nebst ein paar Miniaturportraits, auch eine Anzahl von Hohenlohe'schen Münzen.

Herr Pfarrer **Braun** von Großheppach — sein Werk: Graf Wolf von Hohenlohe-Neuenstein als Kriegsheld und Christ.

Se. Durchlaucht der Herr Fürst **Friedrich Carl** von **Hohenlohe-Waldenburg** in Kupferzell: die Zürcher Wappenrolle; das Hohenlohe'sche Archiv Heft II. und die Abhandlung über das Fürstl. Hohenlohe'sche Wappen; die Abhandlung über das F. Fürstenbergische Wappen.

Herr Rentamtman **Mayer** — eine Anzahl älterer Hohenlohe'scher Broschüren.

Frau Rechtsconsulent v. **Alberti**: Einige Manuscripte ihres verstorbenen Mannes und Schwiegervaters.

Herr Forstassistent Dr. **Salwer** in Crailsheim: — einige Funde bei Ausgrabungen und besonders verschiedene Funde in Gräbern; 8 Original-Wachssiegel.

Herr † Oberamtspfleger **Lutz** in Mergentheim — 2 Hefte von Gräters Iduna und Hermode.

Herr Stadtpfarrer **Hegler** zu Marktgröningen — 3 Hohenl. Schriften.

Herr Repetent **Wagner** in Schönthal — Zeichnungen von mehreren Grabsteinen.

Herr Graf **Friedrich v. Zeppelin** — C. Meiners hist. Vergleichung der Sitten und Verfassungen, Gesetze, Gewerbe des Mittelalters; 3 Bde.

Herr Stadtpfarrer **Wunderlich** zu Künzelsau — die Beziehungen Gustav Adolphs zur Stadt Ulm.

Herr Lehrgehilfe **Fick** zu Künzelsau — einige Abzeichnungen.

Herr Decan **Bauer** — mehrere Bücher, Münzen und Antiquitäten.

Herr Stadtpfarrer **Breuner** zu Niedernhall — Bronzeringe und ein kleines eisernes Hufeisen aus Grabhügeln.

Herr Dr. August **Breuner** — eine Speerspitze, bei Jagsthausen gefunden.

Ottmar **Schönhuth** — 1. sein neuestes Werk „Die Burgen, Klöster u. s. w. des Württemberger Landes. I. II. III. B. IV. B. 1. 2. 5. 2. Schillerbüchlein. 3. Jugendbibliothek 5. 6. 5. 4. Aus Melanchthons Leben.

Carl **Schönhuth**, Photograph — Bild des † Herzogs Paul v. Württemberg (Photogr.)

Herr Prof. Dr. Adelbert v. **Keller** — Nachlese zur Schiller-Literatur.

Herr Dr. Carl **Klunzinger** — Beschreibung und Geschichte der Ruine Steinsburg von C. Wilhelmi.

Herr Director C. v. **Heideloff** — Die Ritterkapelle zu Hasfurth, 2 Hefte.

Zur Beurkundung:

Bauer. Kinzelbach. Krauß.